B 8.1 Politische Bildung in Schleswig-Holstein stärken

Antragsteller*in: Björn Hennig (KV Ostholstein)

Änderungsantrag zu B 8

Von Zeile 9 bis 13:
wichtigen Beitrag zur Bildung von Schüler*innen auf dem Weg in eine klimagerechte Gesellschaft. ~~Geographie sollte daher~~Beim Vermitteln von Politischer Bildung sollten auch andere Fächer, insbesondere die Geisteswissenschaften, einen ~~ebenso hohen~~höheren Stellenwert ~~wie WiPo erhalten~~erfahren.

Darüber hinaus beauftragt die Landesdelegiertenkonferenz die

Von Zeile 17 bis 18 löschen:
auch die Verzahnung der gesellschaftlichen Fächer hinsichtlich der politischen Bildung thematisiert werden.~~[Zeilenumbruch]~~

Begründung

Ich halte den Antrag für sehr gelungen und teile seine Ziele. Trotzdem würde ich mir wünschen, dass auch der Geschichtsunterricht nicht komplett übergangen wird. Immerhin beschäftigt er sich wie kein anderer mit der Entwicklung politischer und gesellschaftlicher Systeme. Zumal er für die meisten Schüler*innen vor Jahrgangsstufe 7 der erste Zugang zu Themen wie Demokratie und Mitbestimmung ist (Attische Demokratie, Gewaltenteilung etc.). Daher wäre es aus meiner Sicht sinnvoll, die Geisteswissenschaften generell einmal hervorzuheben und den Stellenwert durch den Zusatz "zum Vermitteln von politischer Bildung" zu ergänzen.

Unterstützer*innen

Alexander Fischbach (KV Kiel)